

KlimaScan Quartier

Sondierung und Bewertung von möglichen Quartieren hinsichtlich ihrer Eignung zum Pionierquartier

Programm / Ausschreibung	Energie- u. Umwelttechnologien, Energie- u. Umwelttechnologien, Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt TIKS (früher: Stadt der Zukunft)	Status	laufend
Projektstart	01.05.2024	Projektende	30.09.2025
Zeitraum	2024 - 2025	Projektlaufzeit	17 Monate
Keywords	Klimaneutralität; Pionierquartier; klimaneutraler Großquartiere; Kriterien Quartiersauswahl;		

Projektbeschreibung

Seit 2023 ist die Stadt Dornbirn Teil der österreichischen Pionierstadt-Gruppe und hat sich ambitionierte Klimaziele gesetzt, einschließlich der Transformation eines Quartiers in ein klimaneutrales Pionierquartier bis 2030. Unter vier möglichen Quartieren, die zwischen 50.000 und 100.000 m² groß sind und überwiegend bebaut sind, soll das geeignetste ausgewählt werden. Diese Auswahl ist für den Erfolg des Transformationsprozesses von entscheidender Bedeutung und stellt aufgrund der Größe, Bebauung und Unterschiedlichkeit der Quartiere sowie der Einbindung der Stakeholder eine besondere Herausforderung dar.

Das Hauptziel des Projekts ist es, fundierte Erkenntnisse über die Anwendbarkeit der klima:aktiv Kriterien auf große, bereits bebaute Quartiere zu gewinnen. Dafür wird ein innovativer Ansatz zur Automatisierung der Datenerhebung verfolgt, um Quartiersprofile zu erstellen, die Stärken, Schwächen und Potentiale in Bezug auf die Klimaneutralität aufzeigen. Diese Profile, zusammen mit entwickelten Zukunftsbildern und Maßnahmenplänen für jedes Quartier, sollen eine solide Entscheidungsgrundlage für die Wahl des Pionierquartiers bieten und die Besetzung von Pionierstellen innerhalb der Stadtverwaltung erleichtern.

Die Innovation des Projekts liegt in der erstmaligen Anwendung der klima:aktiv Kriterien auf großflächige Bestandsquartiere, der Kombination mit automatisierter Datenerhebung und der Einbeziehung von Stakeholder-Dialogen sowie der Entwicklung von quartiersspezifischen Zukunftsbildern. Diese Elemente sind darauf ausgelegt, die Motivation und Akzeptanz für die Transformation zu fördern.

Zusammengefasst strebt das Projekt eine wohlüberlegte Entscheidung für das Pionierquartier an, basierend auf umfassender Analyse und Bewertung. Durch die Erstellung von Quartiersprofilen, die Entwicklung von Maßnahmenplänen und Visionen sowie die Einblicke in die Effektivität der klima:aktiv Kriterien, leistet es einen wesentlichen Beitrag zur Forschung und Praxis in der klimaneutralen Stadtentwicklung. Das Projekt sieht vor, die gewonnenen Erfahrungen zu teilen und die erprobten Ansätze auf weitere Quartiere und Städte zu übertragen, um einen nachhaltigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele zu leisten.

leisten.

Abstract

Since 2023, the city of Dornbirn has been part of "Pionierstädte" and has set ambitious climate goals, including the transformation of a district into a climate-neutral pioneer quarter by 2030. Among four possible districts, which are between 50,000 and 100,000 square meters in size and predominantly built-up, the most suitable one is to be selected. This selection is crucial for the success of the transformation process and represents a significant challenge due to the size, construction, and diversity of the districts, as well as the involvement of stakeholders.

The main goal of the project is to gain solid insights into the applicability of the klima:aktiv criteria to large, already built-up districts. For this purpose, an innovative approach to automating data collection is pursued to create district profiles that highlight strengths, weaknesses, and potentials in terms of climate neutrality. These profiles, together with developed visions and action plans for each district, are intended to provide a solid basis for choosing the pioneer district and facilitate the appointment of pioneer positions within the city administration.

The project's innovation lies in the first-time application of the klima:aktiv criteria to large-scale existing districts, combined with automated data collection and the inclusion of stakeholder dialogues as well as the development of district-specific future images. These elements are designed to promote motivation and acceptance for the transformation.

In summary, the project aims for a well-considered decision for the pioneer district, based on comprehensive analysis and evaluation. By creating district profiles, developing action plans and visions, and gaining insights into the effectiveness of the klima:aktiv criteria, it makes a significant contribution to research and practice in climate-neutral urban development. The project intends to share the experiences gained and transfer the tested approaches to other districts and cities to make a sustainable contribution to achieving climate goals.

Endberichtkurzfassung

Das Projekt „KlimaScan Quartier“ der Stadt Dornbirn diente der systematischen Vorbereitung und Auswahl eines Pionierquartiers, um die Transformation zur Klimaneutralität bis 2030 demonstrieren zu können. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wurde das Quartier „Campus“ offiziell als Pionierquartier ausgewählt.

Zentrale Ergebnisse und Meilensteine

Erweiterte Quartiersanalyse: Ursprünglich war die Untersuchung von vier Quartieren geplant. Im Projektverlauf wurde der Umfang auf sieben Quartiere erweitert, um die vielfältigen Siedlungsstrukturen Dornbirns (z. B. Industriegebiete, Bahnhofsumfeld, Wohnquartiere) besser abzubilden

Methodische Weiterentwicklung: Der klimaaktiv-Standard für Siedlungen und Quartiere wurde erfolgreich für die Analyse von großen Bestandsquartieren adaptiert. Es wurden sogenannte „Quick-Checks“ entwickelt, die den Status quo und die

Potenziale in Handlungsfeldern wie Energie, Mobilität und Grünraum gegenüberstellen

Maßnahmenkatalog und Zukunftsbilder: Für die untersuchten Quartiere wurden qualitative Zukunftsbilder und Maßnahmenbündel erarbeitet. Für das Pionierquartier „Campus“ wurde zudem ein konkretes Demonstrationsprojekt vorbereitet, das als Einstieg in die Umsetzungsphase dient.

Vorbereitung der Pionierstadt-Strukturen: Die Projektergebnisse wurden direkt genutzt, um die Anforderungsprofile für künftige Pionierstellen in der Stadtverwaltung (Bereiche Energie, Städtebau, Mobilität etc.) zu schärfen.

Ausblick und Nachhaltigkeit

Das Projekt bildet die strategische Grundlage für die nun folgende Umsetzungsphase im Campus-Quartier. Die entwickelte Methodik wurde in einen konzeptionellen Rahmen für die schrittweise Ausrollung auf das gesamte Stadtgebiet überführt, um Dornbirn langfristig auf den Pfad der Klimaneutralität zu führen. Die Erfahrungen fließen zudem in den Austausch mit anderen Pionierstädten und die Weiterentwicklung nationaler Standards ein.

Projektpartner

- Amt der Stadt Dornbirn